

Graphologisches Gutachten über Herrn Mustermann

Allgemeine Charakterisierung:

Herr Mustermann besitzt eine komplexe, differenzierte und z.T. komplizierte Persönlichkeitsstruktur. Mit seinem wendigen, scharfen Verstand und seiner großen Interessenspannweite ist er ein progressiver „Vordenker“ und Impulsgeber, der sich aber um die Umsetzung seiner Ideen nicht in demselben Maß bemüht.

Intelligenz:

Eine gute Auffassungsgabe, klares analysierendes Denken, Scharfsinn, Logik und Abstraktionsvermögen sind die Grundlagen der überdurchschnittlichen Intelligenz, mit der Herr Mustermann sehr gut in der Lage ist, den wesentlichen Kern eines Problems rasch zu erfassen und sich ein selbständiges Urteil zu bilden. Kritisch und nüchtern bleibt er auf Distanz zu den Dingen, er schafft sich eigene Wertmaßstäbe und ist in der Lage, auch außergewöhnliche, unkonventionelle Lösungen zu erarbeiten.

Antrieb, Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft:

Seine gute vitale Leistungsfähigkeit wird vom Verstand gesteuert, so dass er seine Kräfte sinnvoll einzusetzen weiß und mit einem Minimum an Aufwand möglichst viel zu erreichen versteht. Das Streben nach Eigenständigkeit und sein bis ins Extravagante reichender Versuch, etwas Ungewöhnliches darzustellen, nicht in der Masse unterzugehen, sind die Triebfedern seiner Einsatzbereitschaft. Wo er seine Bestätigung findet, wird er zu besonderen und ausdauernden Leistungen fähig sein.

Arbeitsverhalten:

Herr Mustermann arbeitet sehr eigenständig und konzentriert. Er ist sehr gut in der Lage, Ordnung, Übersicht und System in Probleme zu bringen, so dass er dann seine Entscheidungen rasch und durchweg nach nüchternen, zweckorientierten Gesichtspunkten treffen kann. Er besitzt Umsicht und zukunftsorientierten Weitblick, so dass er auch weit übergreifende Zusammenhänge in seine Überlegungen mit einbezieht. Zwar besitzt er genügend Detailsorgfalt, um den Dingen auf den Grund zu gehen, aber die praktische Umsetzung seiner Ideen überläßt er gern anderen.

- 2 -

Kontakt:

In seinem Auftreten ist Herr Mustermann zwar zurückhaltend, aber um eine positive Selbstdarstellung bemüht. Er legt viel Wert auf Stil und äußere Form, mit deren Hilfe er unverbindlich bleiben kann und mit der er seine innere Unsicherheit im zwischenmenschlichen Bereich überspielt. Sein Streben nach Individualität und sein Wunsch, sich von den anderen abzuheben, vermindern seine Anpassungsfähigkeit und erschweren eine Teamarbeit.

In Verhandlungen führt er das Gespräch sachlich und zielorientiert, er kommt rasch und ohne Umschweife auf die wichtigen Punkte zu sprechen und erreicht oft sein Ziel nicht zuletzt dadurch, dass er sich intuitiv auf seine Gesprächspartner einzustellen vermag.

Selbstbewußtsein:

Das Selbstbewußtsein des Bewerbers ist schwankend. Seine innere Unsicherheit aufgrund emotionaler Unzulänglichkeiten versucht er nach außen durch betonte, etwas forciert wirkende Selbstdarstellung zu verbergen. Sein Mangel an sozialer Bindung dient dazu, störende Gefühlsanlässe abzuweisen: er läßt weder Menschen noch Ereignisse nahe an sich herankommen, sondern versucht sich abzusondern, um der Vorstellung, die er von sich hat, gerecht zu werden. Im beruflichen Bereich spielt das allerdings nur eine Rolle bei der Mitarbeiterführung, während er im sachlichen Arbeitsbereich zu besonderen Leistungen fähig ist. Stößt er allerdings auf Kritik oder Widerstand, so reagiert er eigenwillig und empfindlich.

Führungseigenschaften:

Herr Mustermann ist eher ein „Einzelkämpfer“ als eine Führungspersönlichkeit, obwohl er aus persönlicher Eitelkeit nach einer Machtposition strebt.

Zusammenfassung | Ergebniss:

Herr Mustermann ist aus graphologischer Sicht für die vorgesehene Position nur bedingt geeignet, da er bei der Mitarbeiterführung nicht immer das notwendige Fingerspitzengefühl und soziale Verständnis aufbringt.